

Inhaltsverzeichnis

Der Hausdrache in Saupsdorf 3

<<< zurück | [Sagenbuch der Sächsischen Schweiz und ihrer Randgebiete](#) | weiter >>>

Der Hausdrache in Saupsdorf

E. Thomas, Langburkersdorf(Sa.), in der Halbmonatszeitschrift "Der Fahrtgesell",
Dresden 1926, Heft 7, S.110, Nr. 7.

Nu is de Klih-Justen schunn tut. Gutt sei Dank! Nee! Ihr kinnt`s glouben oder ne. Justs hoan an [Drachen](#) gehoot. - Die hoan warkl`ch een`n gehoot! - De ahle Just`n hat ne imsinst unger d`r Feieresse gemulken, und Bach-Lobs Kihe hoan ne imsinst keene Milch gegahn und Hilm`s ihre bluttrute. Und Sammelmilch hoat se immer uff`n Bankel an Uf`nluche stihn gehoot. D`r Heinerich, vu d`r Liese d`r Schwastersuhn, hoat ou a woas gesahn gehoot, wie dar mit d`r Marie, senner Frou, ei d`r Nacht aus`n „Gerichte“ vun Boalle heemging. Doa soahk`r, wie iber d`r Steemcht a grusses, feierches Dink ei d`r Luft koam, su grusswie a [Koalb](#). Se blieb`n stiehn und hoan ver Angst bald - na, Ihr wisst schunne, woas. Doas Ding flug ei`s „Gerichte“ ei de Feieresse. doa schien`s `n ne zu geall`n weil`s ne lange dauerte, doass es mit senn`n Feierschwanze wied`r afierkoam. Dann flutschte`s bei Just`n nei de Esse. Doa blieb`s - No joa! Und wie de Just`n starb`n wullte, alt genug woarsche ja drzu, die ahle Schachtel, doa kunnse ne, eh`se`r ne Mist unger Kupp gelaht hoatt`n. Die hoan an Drachen gehoot, ihr kinnt`s gloub`n!

Quellen:

- [Sagenbuch der Sächsischen Schweiz und ihrer Randgebiete](#); Herausgegeben von [Alfred Meiche](#), Dresden 1929, Verlag von Adolf Urban

[sagen](#), [alfredmeiche](#), [sbssur](#), [sächsischeschweiz](#), [saupsdorf](#), [drache](#), [schornstein](#), [spukkalb](#), [mundart](#), [v2](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sbssur047>

Last update: **2025/01/30 17:58**

